



MBDA 2016: solide Zukunftsaussichten, Neueinstellungen geplant

Insbesondere dank der in Ägypten und in Katar unterzeichneten Rafale- und FREMM-Verträge hat MBDA im Jahr 2015 einen historischen Auftragseingang im Wert von 5,2 Mrd. Euro verbucht. Die Exportaufträge haben einen Wert von 3,6 Mrd. Euro erreicht und den Auftragseingang im Binnenmarkt im vierten Jahr in Folge erheblich überschritten. Der Umsatz hat sich im Jahr 2015 erholt: Er beläuft sich auf 2,9 Mrd. Euro, nachdem er im Jahr 2014 infolge des Drucks, unter dem die Verteidigungshaushalte der EU-Staaten standen, auf einen Tiefpunkt von 2,4 Mrd. Euro gesunken war.

Mit einer Book-to-Bill-Ratio von über eins im dritten aufeinanderfolgenden Jahr hat die MBDA ihren Auftragsbestand gesteigert; er belief sich am 31. Dezember 2015 auf 15,1 Mrd. Euro. Das entspricht einer rechnerischen Auslastung von fünf Geschäftsjahren. Vor diesem Hintergrund bestehen solide Zukunftsaussichten bis zum Ende des Jahrzehnts. Um dem Aktivitätszuwachs nachkommen zu können, wurde ein umfangreicher Einstellungsplan in die Wege geleitet: Die Gruppe sieht die Einstellung von rund tausend Personen vor, vor allem in Frankreich und in Großbritannien.

„Die MBDA verstärkt ihre Exporttätigkeit von Jahr zu Jahr. Das hat uns ermöglicht, eine Wachstumsdynamik wiederzuerlangen, nachdem das Unternehmen die Auswirkungen der Haushaltskürzungen in den europäischen Binnenmärkten gespürt hatte“, erklärte Antoine Bouvier, CEO von MBDA. „Diese Dynamik wird es ermöglichen, dass die MBDA trotz wachsendem internationalen Wettbewerb stärker wird, sich konsolidiert und seinen Status als Global Player im Lenkflugkörpermarkt sichert. Das ist die Kernstrategie der MBDA seit 2001: nämlich das „Pooling“ von Ressourcen der EU-Staaten, nicht nur um eine kritische Größe und einen technologischen Vorsprung zu erhalten, sondern auch um den Streitkräften einen operationellen Vorteil und Handlungsautonomie zu bieten. Darüber hinaus ist es unser Ziel die optimalen Voraussetzungen für Innovationen in unserem Sektor zu schaffen.“

Mit Blick auf die Zusammenarbeit und die industrielle Integration, war das Jahr 2015 durch eine neue Etappe der Strategie *One MBDA* geprägt. Es wurden die ersten spezialisierten Centres of Excellence für französische und britische Programme realisiert und ein Abkommen zwischen den beiden Regierungen realisiert. Ende Dezember 2015 hat Frankreich den Bau des Lenkflugkörper-Abwehrsystems Aster Block 1 NT in Auftrag gegeben. Italien dürfte in diesem Jahr nachziehen, um diese seit mehreren Jahrzehnten erfolgreich entwickelte Zusammenarbeit, die Europa seine erste autonome Verteidigungskapazität gegen ballistische Flugkörper verliehen hat, fortzuführen. Davon abgesehen wurde beim französisch-britischen Gipfeltreffen in Amiens am 3. März 2016 die Entscheidung bestätigt, für das zukünftige Marsch- und Seezielflugkörper-Programm FC/ASW (Future Cruise/Anti Ship Weapon) eine gemeinsame Entwicklungsphase zu starten.

Im Jahr 2015 ist auch die Integration von MBDA Luft-Luft-Lenkflugkörpern in europäische Kampfflugzeuge fortgeschritten. Die Integrationsversuche des Lenkflugkörpersystems Meteor am Kampfflugzeug Gripen sind abgeschlossen. Das System soll in diesem Jahr von der schwedischen Luftwaffe in Betrieb genommen werden. Die Integration an den Plattformen Rafale und Eurofighter/Typhoon wird fortgesetzt. Die Integration von Brimstone 2 in Typhoon ist im Jahr 2015 angelaufen. Brimstone 2 ist nach ASRAAM, Meteor und Storm Shadow der vierte MBDA Lenkflugkörper, der den Eurofighter/Typhoon-Nutzern angeboten werden kann.

Im Segment Heeresanwendungen wurden verschiedene Entwicklungsabschlüsse von MMP erfolgreich durchgeführt. Sie haben den Weg für die Anfang 2016 durchgeführten Qualifikationsversuche bereitet und ermöglichen die für 2017 vorgesehenen Lieferungen gemäß den Erwartungen der französischen Landstreitkräfte.

Hintergrundinformationen:

Mit ihren Standorten in fünf europäischen Ländern und in den USA hat MBDA im Jahr 2015 einen Umsatz von € 5,2 Mrd. erzielt und verzeichnet einen Auftragsbestand von € 15,1 Mrd. Mit mehr als 90 Militärfkunden in aller Welt ist MBDA ein weltweit führendes Unternehmen auf dem Gebiet der Lenkflugkörper und Lenkflugkörpersysteme. MBDA ist ein Gemeinschaftsunternehmen von AIRBUS Group (37,5%), BAE SYSTEMS (37,5%) und FINMECCANICA (25%).

Pressekontakt:

Gunter ABEL
Tel : +49 (0) 8252 99 3827
Handy : +49 (0) 160 369 3037
Gunter.abel@mbda-systems.de